



## PROJEKT: FRAUENCAFÉ HARD UND „FRASTNERTREFF“

Handlungsfeld(er)	„Früh beginnen“/Elternkooperation/Elternbildung
Projektbeschreibung	Das Frauencafé in Hard und der „Frastnertreff“ in Frastanz sind Beispiele für niedrigschwellige Begegnungsmöglichkeiten für Frauen, die Anschluss und Austausch vor Ort suchen. Die Treffpunkte werden vor allem von Frauen genutzt, die über keine starke Anbindung an die Gemeinde verfügen. Neben dem Austausch und der Vernetzung werden auch Informationen zu verschiedenen Themen (Kindererziehung, Sprachförderung etc.) und konkrete Angebote (Sprachkurse, Besuch der Bibliothek, Orientierung in der Gemeinde etc.) vermittelt.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"><li>• Neue Zielgruppen erreichen und für das „Netzwerk mehr Sprache“ zugänglich machen</li><li>• Frauen und Mütter als zentrale Ansprechpersonen in Familien über die Angebote der Gemeinde und anderer Institutionen (FEMAIL – FrauenInformationszentrum Vorarlberg, IFS – Institut für Sozialdienste, Schuldenberatung etc.) informieren</li><li>• Mütter aus sozial schwächeren Gruppen früher erreichen</li></ul>
Wirkungen	Frauen knüpfen Kontakte und haben die Möglichkeit, Deutsch zu sprechen. Sie engagieren sich dadurch mehr in Projekten der Gemeinden. Beratungsstellen sind ihnen bekannt und werden genutzt.
Ressourcen	Kontaktpersonen in der Gemeinde und in Institutionen
Kontaktpersonen	Frauencafé Hard <u>Leila Götze</u> Tel. 05574 697-236 E-Mail: leila.goetze@hard.at  „Frastnertreff“ <u>Ilse Mock</u> Tel. 0664 4335626 E-Mail: ilmo@vol.at